Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Kulturerschließende Musikpädagogik 4A	04-MP-KULT4A-132-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik	Lehrstuhl für Musikpädagogik

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--

Inhalte

Rolle und Funktion von Musik in intermedialen Kontexten. Die spezifischen Lehrgegenstände berühren wahlweise Gebiete der Literatur-, Film-, Theater- und Kunstgeschichte, Aspekte der Mediendidaktik oder auch der Medientheorie, Medienästhetik und Kommunikation.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende prüft Fragen der Medialität im musikpädagogischen Diskurs: er/sie verfügt über die Fähigkeit, Musik in intermedialen Zusammenhängen anhand von Beispielen zu beschreiben. Er/Sie kann die wechselseitige Beziehung zwischen Musik und Literatur, Film, Bühne und Bild exemplarisch analysieren. Er/Sie erkennt die grundsätzliche Bedeutung interdisziplinärer Ansätze für die Erforschung der Schnittstellen von Musik und anderen Medien und verfügt ferner über grundlegende Kenntnisse der medialen Verfasstheit von Musik in einem exemplarischen Themengebiet. Er/Sie ist fähig, medientheoretische Methoden oder einzelne ihrer Strategien in ihren Zielen und ihrer Argumentation zu erörtern und auf Beispiele anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 10 S.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

--

Lehrturnus

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach) Musikpädagogik (2013)